pro interplast , Samstag, 28. Mai 2016

Fröhliche Stimmung bei herrlichem Sonnenschein

Auch in diesem Jahr zeigte sich Petrus wieder gütig und bescherte pro interplast Seligenstadt e.V. zu seinem Sommerfest herrliches Wetter. An Fronleichnam vergangenen Donnerstag fand das Fest des Vereins im Innenhof der Privatbrauerei Glaab statt. Viele interessierte Besucher hatten die Gelegenheit genutzt, sich über die Aktivitäten des Vereins zu informieren



Die Gäste ließen sich bei strahlendem Sonnenschein die Leckereien vom Grill, sowie köstliche Salate und selbstgebackene Kuchen schmecken. Musikalisch sorgte die junge Band DisCover für gute Stimmung und begeisterte ihre Zuhörer.

Sehr zur Freude des Vereins, ließen sich auch der Seligenstädter Pfarrer Stefan Selzer und die Mainhäuser Bürgermeisterin Ruth Disser das sommerliche Fest nicht entgehen. Für einen ganz besonderen Höhepunkt sorgte der Besuch des peruanischen Bischofs Sebastian Ramis in Begleitung von Frau Ana Maria Preußer aus Köln. Zur Messe an Fronleichnam ist Bischof Sebastian jedes Jahr im Kölner Dom und besuchte diesmal im Anschluss daran das Sommerfest von pro interplast in Seligenstadt. Seit Jahren unterstützt pro interplast Einsätze in Lima, die Frau Ana Maria Preußer für das Team von Dr. Theo Merholz und Prof. Dr. Dr. Kristian Würzler organisiert. Bischof Sebastian sorgt in Peru für den Transport mittelloser Patienten aus dem Hochland von Peru in das Krankenhaus in Lima. Auch für den kommenden Einsatz von Dr. Theo Merholz und Prof. Dr. Dr. Kristian Würzler in Peru hat pro interplast seine erneute Unterstützung gern zugesagt. Auch in diesem Jahr sind wieder 90 bis 100 Operationen bei

Kindern und Jugendlichen geplant.

Der Verein pro interplast bedankt sich auch in diesem Jahr wieder ganz herzlich bei der Privatbrauerei Glaab, für die erneute zur Verfügung Stellung ihres Hofes. Darüber hinaus dankt pro interplast Manfred Como für die Bereitstellung des Mobiliars, sowie der Metzgerei Kuhn und der Bäckerei Haas für die großzügige Unterstützung. Nicht zu vergessen ist die Band DisCover, die für den guten Zweck ohne Honorar spielte. Des Weiteren auch ein ganz großes Dankeschön an die vielen Kuchen-, Salat- und Kaffeespenden, sowie die engagierte Hilfe der Mitglieder und Freunde. Das Fest war auch in diesem Jahr wieder ein großer Erfolg dank aller lieben Helfer.